

Großherzogl. Sächsische  
General-Intendantur  
der Hofkapelle und des Hoftheaters.

Weimar den 13. Jan. 1862.

Erzlauchner Sie, Seiner Majestät Herzog  
von Sachsen Weimar durch Herrn  
Oberkammerer vom 31. v. M. D. D., so wie  
für Sie überaus angenehme Freude von  
gleichem Tage. Ich habe aufrichtig an-  
gesehen, daß Sie in diesem Anfall der  
Sinn erkrankenden Grippe nicht nur  
wären, sondern sehr eintönig  
sich nur diese meine Anfall für Sie  
insofern günstig, als er durch eine  
gute Ruhe als ein wenig für Sie  
zu dieser S. K. G. der Großherzog  
führt. Was ich nachträglich zu dem  
ersten beizutragen kann, will ich  
wirklichen Gelingen mit Ihnen aufgeben.

Mit sehr gütlichen Grüßen & Wünschen

Ihr

Erzlauchner  
Friedrich Schlegel

13. Jan. 1848

Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is illegible due to fading and mirroring.

Handwritten text at the bottom left, possibly a signature or address, including the word "Lina".





